



Billard Team Uckermark startet mit Erfolg ins neue Jahr

veröffentlicht am 18.01.2023 um 08.19 Uhr von Rainer Fehlberg

Gegen Falkenberger SV III gelingt ein müheloser Sieg.

Fürs Billard Team Uckermark war der Start ins neue Jahr mit einem „Nachsitzen“ verbunden. Beim Falkenberger SV III fand am ersten Samstag des neuen Jahres das letzte Spiel der Hinrunde vom letzten Jahr statt. Für die Uckermärker als Tabellenzweiter der Regionalliga Nord gegen das noch sieglose Schlusslicht eine absolut lösbare Aufgabe. Auch wenn Bernd Lach (Templin) wegen Krankheit, Marco Michalski (Gerswalde) aus familiären Gründen und Hemut Zöphel (Boitzenburg) wegen eines Todesfalls ausfielen, waren die Gäste klare Favoriten.

Und wie zu erahnen war: Mit den ersten beiden Paaren - Matthias Schauseil (Gerswalde) mit 253 und Frank Westphal (Greiffenberg) mit 267 Punkten - waren die Messen schon gesungen und mit fast 200 Punkten Vorsprung eine Vorentscheidung fürs Billard Team gefallen. Sämtliche weiteren BTU-Spieler konnten ihre Gegner bezwingen, wobei Wolfgang Klaffki (Gerswalde) mit 264 Punkten ein hervorzuhebendes Ergebnis erzielte. Den Templinern Sven Borde, Max und Wieland Heide reichten diesmal mehr oder weniger starke Leistungen, um den überlegenen 1421:1116-Sieg abzusichern.

Dem Billard Team Uckermark gelang quasi eine Meisterleistung: Sie beendeten erfolgreich das alte Jahr und starteten genauso ins Neue! Und das alles mit nur einem Spiel, die Teufelskerle - mag so mancher Schalk denken!